

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

87. Ausschuss der Regionen (AdR) – Dissertationswettbewerb zum Thema "Die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften in der EU"

88. Rudolf-Sallinger-Preis 2011

89. AK-Wissenschaftspreis 2011 der Kammer für Arbeiter und Angestellte für OÖ

90. Forschungspreis Soziale Marktwirtschaft

91. Ausschreibung einer Universitätsprofessur für Algorithmen und Datenstrukturen an der Universität Salzburg

92. Ausschreibung einer Universitätsprofessur für Informationssysteme an der Universität Salzburg

93. Ausschreibung einer Universitätsprofessur für Diskrete Mathematik an der Universität Salzburg

94. Ausschreibung einer Universitätsprofessur für Analysis an der Universität Salzburg

95. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

96. Ausschreibung einer ProjektmitarbeiterInnenstelle an der Universität Salzburg

97. Ausschreibung von zwei Lehraufträgen am Programmbereich „Contemporary Arts & Cultural Production“ (Universität Salzburg/Universität Mozarteum)

87. Ausschuss der Regionen (AdR) – Dissertationswettbewerb zum Thema "Die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften in der EU"

Der Ausschuss der Regionen (AdR) veranstaltet seinen diesjährigen Dissertationswettbewerb zum Thema "Die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften in der Europäischen Union". Bei dem Wettbewerb wird eine besonders herausragende Dissertation ausgezeichnet, in der lokale und/oder regionale Aspekte der Europäischen Union als Hauptgegenstand behandelt werden. Die in zweifacher Ausfertigung einzureichende Dissertation (eine auf Papier und eine in elektronischer Fassung) muss in einer der Amtssprachen der Europäischen Union abgefasst sein. Außerdem sind eine auf Englisch oder Französisch verfasste Zusammenfassung (maximal drei Seiten), in der die Arbeit vorgestellt und die Problemstellung erläutert werden, ein Lebenslauf in einer der zwei genannten Sprachen sowie eine Bestätigung über die Verleihung des Dokortitels beizufügen.

Der erste Preis ist mit € 6.000,- dotiert. Das Auswahlgremium kann außerdem bis zu vier Anerkennungspreise in Höhe von € 2.000,- sowie Exzellenz-Zertifikate vergeben. Bewerbungen sind an den Ausschuss der Regionen, Direktion Beratende Arbeiten, Referat "Politik-Analysen, Studien & institutionelle Planung des Legislativprogramms" (VMA 833), Rue Belliard 101, B-1040 Brüssel zu richten. Einsendeschluss ist der **16. Mai 2011**, es gilt das Datum des Poststempels. Weitere Informationen sind auf der AdR-Homepage www.cor.europa.eu zu finden.

88. Rudolf-Sallinger-Preis 2011

Der Rudolf-Sallinger-Fonds fördert wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften und der Politikwissenschaft (Diplomarbeit, Dissertation oder andere wissenschaftliche Publikation), die geeignet sind, zu einem besseren Verständnis der Probleme des Mittelstandes zu führen und die Gedanken der Selbständigkeit und des partnerschaftlichen Zusammenwirkens der Menschen zu fördern.

Die Einreicher/innen müssen die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen; Ausnahmen kann das Kuratorium des Rudolf-Sallinger-Fonds genehmigen.

Die Arbeiten müssen in **gebundener Form** eingereicht werden. Falls sie bereits publiziert sind, darf ihre Veröffentlichung nicht länger als zwei Jahre vor der Bewerbung zurückliegen.

Den Arbeiten muss eine Kurzfassung (1-2 Seiten), eine Gutachten über die Arbeit (falls vorhanden), ein Lebenslauf mit Foto und ein ausgefülltes Datenblatt (siehe www.sallingerfonds.at – Anmeldeunterlagen) beigelegt werden.

Prämierte Arbeiten erhalten einen Geldpreis zwischen € 3.600,- und € 1.200,-.

Der Rudolf-Sallinger-Fonds ist berechtigt, Arbeiten von Preisträger/innen ganz oder teilweise zu veröffentlichen und von den Preisträger/innen zu verlangen, über das Thema ihrer Arbeit einen Vortrag zu halten.

Die Arbeiten müssen bis **31. Mai dieses Jahres** beim Rudolf-Sallinger-Fonds, Mozartgasse 4, 1041 Wien, eingereicht werden.

Alle Informationen finden Sie auch unter: www.sallingerfonds.at.

89. AK-Wissenschaftspreis 2011 der Kammer für Arbeiter und Angestellte für OÖ

Die Kammer für Arbeiter und Angestellte für Oberösterreich schreibt zum 28. Mal den AK-Wissenschaftspreis aus. Der Wissenschaftspreis 2011 ist dem Thema „Zukunft des Sozialstaats in Österreich“ gewidmet. Dabei wird ein Preisgeld von insgesamt € 9.000,- vergeben, das auf drei Preisträger/innen aufgeteilt wird, wobei maximal € 5.000,- und mindestens € 1.500,- pro Arbeit vergeben werden.

Dieser Preis wird für 2010 bzw. 2011 fertig gestellte wissenschaftliche Arbeiten und Untersuchungen vergeben, die der Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen der Arbeitnehmer/innen dienen.

Der Wissenschaftspreis richtet sich an junge Wissenschaftler/innen. Für Universitätsprofessor/innen an Universitäten und Fachhochschulen ist eine Bewerbung nicht möglich. Bachelorarbeiten sind nicht zugelassen. Ausgeschlossen sind über Forschungsaufträge finanzierte Arbeiten. Die Einreichung von geförderten Arbeiten ist zulässig.

Folgende Unterlagen sind erforderlich: Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, die Arbeit und eine Kurzfassung in gedruckter Ausfertigung sowie Lebenslauf und Kurzfassung in digitaler Form. Bei der Einreichung ist anzugeben, ob die Arbeit bereits veröffentlicht bzw. gefördert wurde und ob sie bereits für eine Förderung bzw. für die Vergabe eines Preises eingereicht wurde. Die Arbeiten können in deutscher oder englischer Sprache abgefasst sein.

Die detaillierten Ausschreibungsunterlagen sind abrufbar unter:
<http://www.arbeiterkammer.com/online/ak-wissenschaftspreis-10095.html>

Bewerbungen sind bis **31. Mai 2011** einzureichen an:
Kammer für Arbeiter und Angestellte für Oberösterreich,
Abt. Wissenschafts- und Forschungsmanagement,
Volksgartenstraße 40, 4020 Linz

90. Forschungspreis Soziale Marktwirtschaft

Der Forschungspreis des Aktionsrats Marktwirtschaft richtet sich an bereits abgeschlossene Promotions- und Habilitationsarbeiten. Er ist mit jeweils 20.000 €, 10.000 € und 5.000 € dotiert. Die Arbeiten müssen in deutscher Sprache verfasst und sollten innerhalb der letzten drei Jahre abgeschlossen worden sein. Die Autoren sollten zum Zeitpunkt der Bewerbung die Altersgrenze von 40 Jahren noch nicht überschritten haben.

Bewerbungen sind bis **31. Mai 2011** einzureichen an:

Bewerbungsadresse:

Vbw – Die bayerische Wirtschaft

Max-Joseph-Straße 5, D-80333 München

Detaillierte Informationen sind abrufbar unter www.vbw-bayern.de/aktionsrat-marktwirtschaft

91. Ausschreibung einer Universitätsprofessur für Algorithmen und Datenstrukturen an der Universität Salzburg

GZ B 0005/1-2011

An der Paris Lodron-Universität Salzburg ist am **Fachbereich Computerwissenschaften** zum ehestmöglichen Zeitpunkt

eine unbefristete Universitätsprofessur für **Algorithmen und Datenstrukturen** zu besetzen.

Die Salzburger Informatik hat ihren strategischen Schwerpunkt in Forschung und Lehre im Bereich der Angewandten Informatik. Die zu berufende Persönlichkeit soll den Bereich der effizienten Algorithmen und Datenstrukturen, deren theoretische Grundlagen und deren praktische Anwendungen vertreten. Besonderes Interesse besteht an Persönlichkeiten, die nicht nur klassisch-theoretische Arbeiten vorzuweisen haben, sondern die auch durch bedeutende Beiträge zum Schließen der Lücke zwischen der klassischen Algorithmentheorie und den Anforderungen von Anwendungen in anderen akademischen, für die Universität Salzburg relevanten Disziplinen und der industriellen Praxis ausgewiesen sind. Die Übernahme von Basislehrveranstaltungen aus dem gegenständlichen Fachgebiet und benachbarten Bereichen (wie etwa Programmierausbildung) im Bachelorstudium sowie von Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen im Master-, Doktorats- und Lehramtsstudium Informatik wird erwartet. Die Bereitschaft zur Abhaltung von deutsch- und englischsprachigen Lehrveranstaltungen wird vorausgesetzt.

Allgemeine Anstellungserfordernisse sind:

1. eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat);
2. einschlägige Habilitation (venia docendi) oder eine gleichwertige wissenschaftliche Qualifikation;
3. hervorragende wissenschaftliche Eignung in Forschung und Lehre;
4. mehrjährige pädagogische und hochschuldidaktische Erfahrung.

Erwartet werden darüber hinaus:

5. facheinschlägige Auslandserfahrung sowie Einbindung in die internationale Forschung;

6. Erfahrungen im modernen Wissenschaftsmanagement und in der Drittmittelinwerbung - sowohl aus dem öffentlichen als auch privaten/industriellen Bereich;
7. Erfahrung in und Bereitschaft zur Mitarbeit in wissenschaftlichen Gremien bzw. bei der universitären Selbstverwaltung;
8. Kooperationsbereitschaft, Teamfähigkeit und Leitungskompetenz.

Die Aufnahme erfolgt unbefristet in Vollzeitbeschäftigung nach Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 und des Angestelltengesetzes.

Die Universität Salzburg strebt die Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Interessentinnen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Die Bewerberinnen oder Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Bewerbungen müssen die üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Zeugnisse, Aufstellung der wissenschaftlichen Publikationen, der abgehaltenen Lehrveranstaltungen, der einschlägigen Forschungsprojekte sowie sonstiger berücksichtigungswerter Aktivitäten umfassen. Darüber hinaus ist der Bewerbung eine kurze Darstellung der beabsichtigten Lehr- und Forschungsziele (1-3 Seiten) beizulegen. Sämtliche Bewerbungsunterlagen sind an den Rektor der Universität Salzburg, Herrn Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, zu richten und bis zum **8. Juni 2011** (Poststempel) der Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg, zu übersenden. Eine digitale Version der Bewerbungsunterlagen ist zusätzlich auf CD beizulegen.

92. Ausschreibung einer Universitätsprofessur für Informationssysteme an der Universität Salzburg

GZ B 0006/1-2011

An der Paris Lodron-Universität Salzburg ist am **Fachbereich Computerwissenschaften** zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine unbefristete **Universitätsprofessur für Informationssysteme**

zu besetzen.

Die Salzburger Informatik hat ihren strategischen Schwerpunkt in Forschung und Lehre im Bereich der Angewandten Informatik. Das von der neu geschaffenen Professur zu überdeckende Spektrum umfasst den Bereich Informationssysteme mit Fokussierung auf Datenbanksysteme. Als Forschungsausrichtung der Professur kommen die Bereiche Datamining, Information Retrieval, Verteilte Informationssysteme, Multimedia Datenbank- und Informationssysteme sowie Peer-to-Peer Datenmanagement in Frage (wobei andere nicht genannte relevante Bereiche nicht ausgeschlossen sind). Die Übernahme von Basislehrveranstaltungen aus dem gegenständlichen Fachgebiet und benachbarten Bereichen (wie etwa die Lehrveranstaltungen "Datenbanken", "Verteilte Informationssysteme", "Spezielle Kapitel aus Datenbanken") im Bachelorstudium sowie von Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen im Master-, Doktorats- und Lehramtsstudium Informatik wird erwartet. Die Beherrschung der deutschen und englischen Sprache und die Bereitschaft zur Abhaltung von entsprechenden Lehrveranstaltungen werden vorausgesetzt.

Allgemeine Anstellungserfordernisse sind:

- a. eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat);

- b. einschlägige Habilitation (venia docendi) oder eine gleichwertige wissenschaftliche Qualifikation;
- c. hervorragende wissenschaftliche Eignung in Forschung und Lehre;
- d. mehrjährige pädagogische und hochschuldidaktische Erfahrung.

Erwartet werden darüber hinaus:

- e. fach einschlägige Auslandserfahrung sowie Einbindung in die internationale Forschung;
- f. Erfahrungen im modernen Wissenschaftsmanagement und in der Drittmittelinwerbung - sowohl aus dem öffentlichen als auch privaten/industriellen Bereich;
- g. Erfahrung in und Bereitschaft zur Mitarbeit in wissenschaftlichen Gremien bzw. bei der universitären Selbstverwaltung;
- h. Kooperationsbereitschaft, Teamfähigkeit und Leitungskompetenz.

Die Aufnahme erfolgt unbefristet in Vollzeitbeschäftigung nach Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 und des Angestelltengesetzes.

Die Universität Salzburg strebt die Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Interessentinnen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Die Bewerberinnen oder Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Bewerbungen müssen die üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Zeugnisse, Aufstellung der wissenschaftlichen Publikationen, der abgehaltenen Lehrveranstaltungen, der einschlägigen Forschungsprojekte sowie sonstiger berücksichtigungswürdiger Aktivitäten umfassen. Darüber hinaus ist der Bewerbung eine kurze Darstellung der beabsichtigten Lehr- und Forschungsziele (1-3 Seiten) beizulegen. Sämtliche Bewerbungsunterlagen sind an den Rektor der Universität Salzburg, Herrn Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, zu richten und bis zum **8. Juni 2011** (Poststempel) der Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg, zu übersenden. Eine digitale Version der Bewerbungsunterlagen ist zusätzlich auf CD beizulegen.

93. Ausschreibung einer Universitätsprofessur für Diskrete Mathematik an der Universität Salzburg

GZ B 0007/1-2011

An der Paris Lodron-Universität Salzburg ist am **Fachbereich Mathematik** mit 1. Oktober 2011 eine

befristete Universitätsprofessur für Diskrete Mathematik

zu besetzen.

Die künftige Stelleninhaberin/der künftige Stelleninhaber soll herausragende Forschungsergebnisse in einem Teilgebiet der Diskreten Mathematik erzielt haben und substantielle Erfahrung in der Ausbildung und Betreuung von Studierenden der Mathematik mitbringen. Der FB Mathematik hat das Bachelor-, Master-, Doktorats- und Lehramtsstudium der Mathematik hauptverantwortlich zu betreuen und Servicelehrveranstaltungen für andere Studienrichtungen anzubieten. Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll über die Beteiligung an der allgemeinen Ausbildung hinaus insbesondere mit Engagement zur Ausbildung der Studierenden des Lehramts beitragen sowie das Wahlangebot im Masterstudium bereichern und ausweiten, jeweils verbunden mit der Betreuung von Abschlussarbeiten. (Die Zahl der Studierenden des Lehramts ist in den letzten Jahren stark

gestiegen.) Weiters wird erwartet, dass die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber in angemessenem Umfang an den Organisations- und Verwaltungsaufgaben des Fachbereichs mitwirkt.

Allgemeine Anstellungsvoraussetzungen sind:

- eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
- eine an einer österreichischen Universität erworbene oder eine gleichwertige ausländische einschlägige Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine gleich zu wertende wissenschaftliche Befähigung
- Einbindung in die internationale Forschung und einschlägige Auslandserfahrung
- pädagogische und didaktische Erfahrung und Qualifikation
- administrative und soziale Kompetenz
- Bereitschaft zur Mitarbeit in Gremien

Die Aufnahme erfolgt für drei Jahre in Vollzeitbeschäftigung nach § 99 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 und dem Angestelltengesetz.

Die Universität Salzburg strebt die Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Interessentinnen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, welche die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Bewerbungen mit einer Darstellung der Lehr- und Forschungsziele sind mit den üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Aufstellung der wissenschaftlichen Publikationen, Angaben zu den abgehaltenen Lehrveranstaltungen, den betreuten Arbeiten und den einschlägigen Aktivitäten einschließlich der Erfahrungen bei der Einwerbung von Drittmitteln an den Rektor der Universität Salzburg, Herrn Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, zu richten und bis zum **23. Mai 2011** (Poststempel) der Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg, zu übersenden. Eine digitale Version der Bewerbungsunterlagen ist zusätzlich auf CD beizulegen.

94. Ausschreibung einer Universitätsprofessur für Analysis an der Universität Salzburg

GZ B 0008/1-2011

An der Paris Lodron-Universität Salzburg ist am **Fachbereich Mathematik** mit 1. Oktober 2011 eine

befristete **Universitätsprofessur für Analysis**

zu besetzen.

Die künftige Stelleninhaberin/der künftige Stelleninhaber soll herausragende Forschungsergebnisse in einem Teilgebiet der Analysis erzielt haben und substantielle Erfahrung in der Ausbildung und Betreuung von Studierenden der Mathematik mitbringen. Der FB Mathematik hat das Bachelor-, Master-, Doktorats- und Lehramtsstudium der Mathematik hauptverantwortlich zu betreuen und Servicelehrveranstaltungen für andere Studienrichtungen anzubieten. Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll über die Beteiligung an der allgemeinen Ausbildung hinaus insbesondere mit Engagement zur Ausbildung der Studierenden des Lehramts beitragen sowie das Wahlangebot im Masterstudium bereichern und ausweiten, jeweils verbunden mit der Betreuung von Abschlussarbeiten. (Die Zahl der Studierenden des Lehramts ist in den letzten Jahren stark gestiegen.) Weiters wird erwartet, dass die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber in angemessenem Umfang an den Organisations- und Verwaltungsaufgaben des Fachbereichs mitwirkt.

Allgemeine Anstellungsvoraussetzungen sind:

- eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
- eine an einer österreichischen Universität erworbene oder eine gleichwertige ausländische einschlägige Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine gleich zu wertende wissenschaftliche Befähigung
- Einbindung in die internationale Forschung und einschlägige Auslandserfahrung
- pädagogische und didaktische Erfahrung und Qualifikation
- administrative und soziale Kompetenz
- Bereitschaft zur Mitarbeit in Gremien

Die Aufnahme erfolgt für drei Jahre in Vollzeitbeschäftigung nach § 99 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 und dem Angestelltengesetz.

Die Universität Salzburg strebt die Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Interessentinnen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, welche die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Bewerbungen mit einer Darstellung der Lehr- und Forschungsziele sind mit den üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Aufstellung der wissenschaftlichen Publikationen, Angaben zu den abgehaltenen Lehrveranstaltungen, den betreuten Arbeiten und den einschlägigen Aktivitäten einschließlich der Erfahrungen bei der Einwerbung von Drittmitteln an den Rektor der Universität Salzburg, Herrn Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, zu richten und bis zum **23. Mai 2011** (Poststempel) der Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg, zu übersenden. Eine digitale Version der Bewerbungsunterlagen ist zusätzlich auf CD beizulegen.

95. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie bei Mag. Christine Steger, Beauftragte für behinderte und chronisch kranke Universitätsangehörige, unter der Telefonnummer 8044-2465 sowie unter christine.steger@sbg.ac.at.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes.

Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung richten Sie mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto an den Rektor, Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, und übersenden diese bis **11. Mai 2011** (Poststempel) an die Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg.

wissenschaftliche MitarbeiterInnenstellen

GZ A 0053/1-2011

Am **Fachbereich Philosophie an der Katholisch-Theologischen Fakultät** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag (**Postdoc**) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: voraussichtlich 1. Oktober 2011
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich der Lehrorganisation des Fachbereiches und der Redaktion des Salzburger Jahrbuchs für Philosophie; erwartet wird die selbständige Konzeption und Durchführung eines Forschungsprojekts, das der Ausrichtung des Fachbereichs auf Kernfragen der klassischen europäischen Philosophie unter besonderer Berücksichtigung der religiösen Grundfragen des Menschen entspricht und als Monographie publiziert werden kann; außerdem wird die Übernahme selbständiger Lehre im Umfang von 4 Semesterwochenstunden erwartet
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Philosophie
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: wissenschaftliche Publikationen und Lehrerfahrung in den Bereichen der klassischen europäischen Philosophie, abgeschlossenes Studium der Katholischen Theologie oder der Philosophie an einer Katholisch-Theologischen Fakultät; Erfahrung in der Edition wissenschaftlicher Texte; gute Fremdsprachenkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Weltoffenheit und Flexibilität, Eigeninitiative und Belastbarkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2546 (Frau Weinert) gegeben.
Erweiterte Bewerbungsfrist bis 11. Juni 2011 (Poststempel)

GZ A 0054/1-2011

Am **Fachbereich Erziehungswissenschaft** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag (**Dissertant/in**) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: voraussichtlich 1. Oktober 2011
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Erziehungswissenschaft/Schulpädagogik sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Möglichkeit zur Arbeit an der Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Erziehungswissenschaft oder der Psychologie (Schwerpunkt Pädagogische Psychologie) oder der Soziologie (Schwerpunkt Bildungssoziologie), sowie gute Kenntnisse in Methodik und Statistik
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Interessensschwerpunkt im Bereich schulisches Lernen und/oder im Bereich soziale, motivationale und emotionale Aspekte des Schulalltags
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Freude am wissenschaftlichen und zugleich praxisnahen Arbeiten im Bereich Schule; Team- und Kooperationsfähigkeit, Selbständigkeit und Belastbarkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4211 gegeben.

GZ A 0055/1-2011

Am **Fachbereich Kommunikationswissenschaft** gelangen **vier Senior Lecturer-Stellen** gem. § 26 Kollektivvertrag zur Besetzung. (wissenschaftlichen MitarbeiterInnen im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz)

- Vorgesehener Dienstantritt: voraussichtlich 1. Oktober 2011
- Beschäftigungsdauer: befristet bis 30. September 2012 (Verlängerung evtl. möglich)
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: halbbeschäftigt
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Die Stellen dienen der Unterstützung des Fachbereichs in der Lehre und sind mit 8 Stunden Lehrverpflichtung (lit. a) verbunden; erwartet wird die Durchführung folgender Lehrveranstaltungen bzw. die Lehre in folgenden Teilgebieten der Kommunikationswissenschaft:
 1. PS: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten, Projekt: Online-Journal
 2. Interkulturelle Kommunikation: Culture and Communication Theories (englischsprachige Angebote)
 3. Organisationskommunikation, insbesondere Durchführung des PS "Reflexion Praktikum", sowie in einem weiteren Teilgebiet der Kommunikationswissenschaft
 4. Grundlagenveranstaltungen in mindestens zwei kommunikationswissenschaftlichen Teilgebieten
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Master-, Diplomstudium der Kommunikationswissenschaft oder einer verwandten sozial- bzw. kulturwissenschaftlichen Disziplin mit Medienswerpunkt; mehrjährige einschlägige Erfahrungen in der selbständigen Konzeption und Durchführung von Lehrveranstaltungen
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnisse des Fachbereichs Kommunikationswissenschaft in Salzburg, insbesondere als Lektor/in

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4192 gegeben.

GZ A 0056/1-2011

Am **Fachbereich Geographie und Geologie**, Bereich Sozialgeographie, gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag (**Postdoc**) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: voraussichtlich 1. Oktober 2011
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: regelmäßig
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre im Bereich Sozialgeographie mit Schwerpunkten in den Bereichen sozialräumlicher Segregations- und Ungleichheitsforschung sowie quantitativer Methoden mit Schwerpunkten in den Bereichen Modellierung und Geosimulation; wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im obengenannten Bereich sowie Mitarbeit in Forschungsprojekten
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes facheinschlägiges Doktoratsstudium
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung in der Lehre und bei der Durchführung von Forschungsprojekten, Kenntnisse in einer Programmiersprache (vorzugsweise Java)
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Freude am wissenschaftlichem Arbeiten, Eigeninitiative, Teamkompetenz, hohes Engagement

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5246 gegeben.

GZ A 0057/1-2011

Am **Fachbereich Psychologie** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit **einem/r Assistenzprofessor/in mit Qualifizierungsvereinbarung** (gemäß § 27 Kollektivvertrag) zur Besetzung.

Gehaltsschema: Gehaltsgruppe A2 gem. § 49 (2) KV. Sollte die Qualifizierungsvereinbarung nicht bereits zu Dienstbeginn abgeschlossen werden, erfolgt bis zum Abschluss dieser Vereinbarung die Einstufung in die Gehaltsgruppe B1 gem. § 49 (3) lit. b KV.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2011
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung in Klinischer Psychologie mit Aufbau und Leitung einer Projektgruppe in diesem Forschungsbereich; Lehre in Klinischer Psychologie; Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben des Fachbereichs Psychologie; Betreuung von Studierenden (Bachelor- und Masterarbeiten); Möglichkeit der Mitarbeit in der psychotherapeutischen Beratungsstelle.
Facheinschlägige Habilitation innerhalb eines festgelegten Zeitraums oder in besonders begründeten Ausnahmefällen andere, ebenfalls im Arbeitsvertrag festgelegte Qualifizierungsziele
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Psychologie
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Ausbildung in Klinischer und Gesundheitspsychologie und/oder Psychotherapie mit Eintragung in die PsychologInnen- und PsychotherapeutInnenlisten am Bundesministerium für Gesundheit in Wien (bei ausländischen Bewerbern abgeschlossene Ausbildung in Psychotherapie mit zeitnaher Anerkennungs- und Eintragungsmöglichkeit); Erfahrung mit psychophysiologischen und neurokognitiven Methoden (EEG, fMRI, Blickbewegungsmessung) und in der klinischen Emotions- und Stressforschung mit Bezug zur Psychotherapie; Möglichkeit der Einbindung eigener Forschung am Clinical Stress and Emotion Lab
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: selbständiges Arbeiten, Teamfähigkeit, soziale Kompetenz

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5103 gegeben.

Erweiterte Bewerbungsfrist bis 1. Juni 2011 (Poststempel).

GZ A 0058/1-2011

Am **Fachbereich Materialforschung & Physik**, Bereich Materialchemie, gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit **einem/r Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag
- Aufgabenbereiche: Betreuung von Großgeräten im Bereich der Materialchemie (Gassorption, Spektroskopie, Elektronenmikroskopie); wissenschaftliche und administrative Unterstützung der Forschungs- und Lehraufgaben in der Abteilung Materialchemie; Mitarbeit bei der Entwicklung und Durchführung von Forschungsprojekten; selbständige Lehre im Bereich Materialchemie
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Chemie mit sehr guten Kenntnissen in den verschiedensten Methoden der Materialanalytik, insbesondere im Bereich der analytischen Elektronenmikroskopie; die wissenschaftliche Expertise des/der Bewerbers/in sollte vorzugsweise im Bereich der anorganischen oder metallorganischen Chemie liegen

- Erwünschte Zusatzqualifikationen: gute Englischkenntnisse, Erfahrung mit quantenchemischen Berechnungen, Praxiserfahrung mit unterschiedlichen Methoden der instrumentellen chemischen Analytik
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Kooperations- und Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Eigeninitiative, Motivation

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5404 gegeben.

nichtwissenschaftliche MitarbeiterInnenstellen

GZ A 0059/1-2011

Im **Büro des Rektorats: Abteilung für Forschungsförderung** gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiters/in** gemäß Angestelltengesetz (Verwendungsgruppe IIIa gem. Kollektivvertrag) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Juni 2011
- Beschäftigungsdauer: auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich bis September 2012
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: Gleitzeit
- Aufgabenbereiche: selbständige und eigenverantwortliche technische und zum Teil inhaltliche Betreuung der Online-Medien der Abteilung (v.a. Internetauftritte, Newsletter); selbständige und eigenverantwortliche Vorbereitung, Gestaltung und Erstellung von Drucksorten aller Art; selbständige und mitverantwortliche Organisation und Abwicklung von Veranstaltungen und PR-Aktivitäten der Abteilung; selbständige Verbesserung und Vereinheitlichung der Dateninfrastruktur der Abteilung (Datenbankpflege und -weiterentwicklung), ohne FODOK; selbständige und eigenverantwortliche Mitarbeit in der Abteilung, administrative Unterstützung des Bereichsverantwortlichen
- Anstellungsvoraussetzungen: abgelegte Reifeprüfung; gute Englischkenntnisse; gute EDV-Kenntnisse (Office-Programme, Internet-Anwendungen)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung mit DTP-Software und mit CMS-Systemen; Erfahrungen mit universitären Strukturen bzw. Verwaltungsstrukturen; sehr gute organisatorische und kommunikative Fähigkeiten
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamorientierung, Serviceorientierung, Genauigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität und Kreativität

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2451 gegeben.

GZ A 0051/1-2011

Am **ITServices** gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiters/in** (IT-Controlling) (Verwendungsgruppe IIIb gem. Kollektivvertrag) gemäß Angestelltengesetz zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag
- Aufgabenbereiche: Budgetverwaltung (extern); Bestellwesen extern: Fachbereiche, Koordination Einkauf; Vertrags- und Lizenzwesen; externe Kommunikation (Marketing, Webpage, Events); diverse Sekretariatstätigkeiten
- Anstellungsvoraussetzungen: Reifeprüfung (z.B. HAK) oder Bachelor-Abschluss oder gleichwertige facheinschlägige Ausbildung; Erfahrung mit IT-gestützten Verwaltungsabläufen, fundierte EDV- und Englischkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung mit SAP, Tabellenkalkulationen bzw. anderen Office-Anwendungen
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: hohes Engagement, ausgeprägte Teamfähigkeit, freundliches Auftreten und sicherer Umgang mit Kunden

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-6701 gegeben.

GZ A 0052/1-2011

Am **ITServices** gelangt die Stelle **eines/r Systemadministrators/in** (Verwendungsgruppe IVa gem. Kollektivvertrag) gemäß Angestelltengesetz zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag
- Aufgabenbereiche: Implementierung, Konfigurierung und Betrieb der zugeordneten Systemkomponenten und -services; Überwachung der Betriebsqualität der betreffenden Systemkomponenten und -services; Durchführung der laufenden Systemwartung; eigenständige Bearbeitung von internen Supportanfragen; Ausarbeitung und laufende Aktualisierung der zugehörigen System- und Servicedokumentationen
- Anstellungsvoraussetzungen: Reifeprüfung (HTL)/Bachelor-Abschluss oder gleichwertige, facheinschlägige Kenntnisse/Zertifizierungen; Berufserfahrung im Rechenzentrumsumfeld, insbesondere in den Bereichen: Windows Server Admin (2003/2008), Windows Exchange 2010 und Active Directory, Scripting Power Shell, Storageysteme, fundierte Englischkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung mit Konfiguration und Betrieb von Red Hat Enterprise Linux, Windows Client Management (WinXP, Win7)
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: hohes Engagement, ausgeprägte Teamfähigkeit, freundliches Auftreten

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-6701 gegeben.

GZ A 0060/1-2011

In der **Serviceeinrichtung Zentrale Wirtschaftsdienste, Wirtschaftsabteilung**, gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiters/in** gemäß Angestelltengesetz (Verwendungsgruppe IIa gem. Kollektivvertrag) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 19. Juli 2011
- Beschäftigungsdauer: auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich 2,5 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Gleitzeit
- Aufgabenbereiche: Herstellung und Verkauf von Printprodukten (Skripten, Flyer, etc.)
- Anstellungsvoraussetzungen: Pflichtschulabschluss, EDV-Kenntnisse (MS Office), Freude an manueller Arbeit
- Erwünschte Zusatzqualifikation: Anwenderkenntnisse Adobe Acrobat
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Genauigkeit, Zuverlässigkeit, Teamgeist

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2150 gegeben.

96. Ausschreibung einer ProjektmitarbeiterInnenstelle an der Universität Salzburg

Am **China-Zentrum** gelangt die Stelle **eines/r Referenten/in vollbeschäftigt 40 Stunden** bzw. **2 Referenten/innen je 20 Stunden** gemäß Angestelltengesetz zur Besetzung (Verwendungsgruppe IIIb gem. Kollektivvertrag)

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: befristet bis 31. Juli 2012
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40 (Möglichkeit auch 2x 50% des Beschäftigungsausmaßes)
- Arbeitszeit: grundsätzlich 9.00-17.00 Uhr
- Dienort: China-Zentrum
- Aufgabenbereiche: Unterstützung der Präsidentschaft des Eurasia-Pacific Uninet, selbständige Erledigung von Korrespondenz, Ablage und Archivierung, allgemeine Verwal-

tungsaufgaben, Pflege der Kooperationsverträge (Netzwerk) und deren Umsetzung, Planung und Organisation der Durchführung von Workshops und Tagungen, Planung und Koordination von Dienstreisen, Auskunftserteilung über Kooperationen

- Anstellungsvoraussetzungen: Reifeprüfung oder vergleichbare ausländische oder inländische Ausbildung, ausgezeichnete Beherrschung der englischen Sprache in Wort und Schrift sowie die Beherrschung einer weiteren Sprache, sehr gute PC-Kenntnisse, insbesondere in der Textverarbeitung und in Internet-Funktionen
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: weitere Fremdsprachen, Erfahrung im Sekretariatsbereich und im Umgang mit ausländischen Wissenschaftlern und Studierenden
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Einsatzfreude, Teamfähigkeit und ausgeprägte soziale und interkulturelle Kompetenz, Freundlichkeit, Verlässlichkeit, Stressresistenz, professionelles Auftreten, Reisebereitschaft

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43 662-8044-3900 gegeben.

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Studienzeugnissen in Kopie sind bis

6. Mai 2011 an die Vorständin des China-Zentrums, z.H. Frau Univ.-Prof. Dr. Brigitte Winklehner, China-Zentrum, Kaigasse 28, 5020 Salzburg, brigitte.winklehner@sbg.ac.at, zu richten.

97. Ausschreibung von zwei Lehraufträgen am Programmbereich „Contemporary Arts & Cultural Production“ (Universität Salzburg/Universität Mozarteum)

1) Lehrauftrag im Studienbereich „Kulturmanagement“, WS 2011/12

Titel: Von der Idee zur Realisierung - Kulturkonzepte & ihre Finanzierung

Typ: Seminar (2 WStd, 4 ECTS)

Abhaltung: geblockt freitags und samstags in 2-3 Terminen

Sprache: deutsch

Zielgruppe: Die LV wird im Rahmen der Studienergänzung „Kulturmanagement“ (www.w-k.sbg.ac.at/km) angeboten und ist für alle Studierende – auch ohne Vorkenntnisse – der beiden Salzburger Universitäten Paris Lodron und Mozarteum geöffnet.

Inhalte: Ideen für kulturelle und künstlerische Projekte sind zumeist rasch geboren - doch um tatsächlich realisiert zu werden, fehlt es dann oft an einem konkreten Finanz- und Projektplan. Die LV "Von der Idee zur Realisierung - Kulturkonzepte & ihre Finanzierung" soll anhand von theoretischer und anwendungsorientierter Wissensvermittlung (in Form von Fallstudien, praktischen Übungen, Rechercheaufgaben, experimentellen Ansätzen, ...) Finanzierungsvarianten im Kulturbereich (Sponsoring, Subventionen, (Ticket-)Verkauf, Merchandising, Fundraising usw.) vorstellen und inwiefern diese in einen Finanz- und Projektplan integriert werden können. Aspekte des Projektcontrollings sollten ebenso angesprochen werden wie Phasen des Projektmanagements.

Bewerbungen (kompakter Lebenslauf inkl. Lehrerfahrung) sowie 1-seitiges Konzept für die LV inkl. Terminvorschläge bitte per Mail an: siqlinde.lang@sbg.ac.at bis spätestens **30. April 2011**.

2) Lehrauftrag im Rahmen des MA in Cultural Production/Module Arts Management Processes

Title: Models and Strategies of Financing (in the arts sector)

Typ: VÜ, (1 WStd, 2 ECTS)

Abhaltung: 24. (nachmittags) & 25. November 2011 (ganztags)

Sprache: englisch

Zielgruppe: Internationale Studierende des MA in Cultural Production (www.w-k.sbg.ac.at/ma-cp)

Content:

**Models of financing in the field of arts & culture*

**Various strategies of financing the use of financial tools*

**Development of a (small) financial plan (for the student's projects) including methods of controlling*

The ideal candidate will possess a passion for teaching and learning, a positive attitude and a broad knowledge and experience in the field of budgeting and financing. We are looking for a course combining theory and practice (theoretical embedding with examples), exploring case studies (financial plans of cultural projects) and allowing the transfer of acquired knowledge to individual students' projects.

Bewerbungen (kompakter Lebenslauf inkl. Lehrerfahrung) sowie 1-seitiges Konzept für die LV bitte per Mail an: siglinde.lang@sbg.ac.at bis spätestens **30. April 2011**.

Impressum

Herausgeber und Verleger:
Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg
O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger
Redaktion: Johann Leitner
alle: Kapitelgasse 4-6
A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 4. Mai 2011
Redaktionsschluss: Freitag, 29. April 2011
Internet-Adresse: https://online.uni-salzburg.at/plus_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1